

# **Der Ukraine-Krieg und seine geopolitischen Hintergründe**

**Videoveranstaltung, 1.4.2022**

**Attac Itzehoe**

**Referent: Peter Wahl**

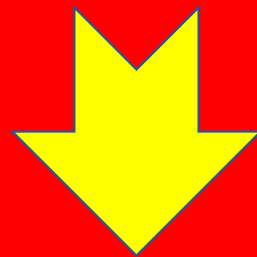
# **Inhalt**

- 1. Methodische Vorbemerkung**
- 2. Struktur und Funktionsweise einer Welt, die uns so garnicht nicht gefällt.**
- 3. Im Zentrum der internationalen Konfliktdynamik – Hegemonie, Macht und Herrschaft**
- 4. Ukraine-Krieg & internationales System**
- 5. Frieden – aber wie?**

**1.**

# **Methodische Vorbemerkung**

**Kein Land der Erde  
existiert für sich allein,  
sondern immer nur in  
Wechselbeziehung zu anderen -  
Nachbarn, Rivalen, Gleichgesinnten**



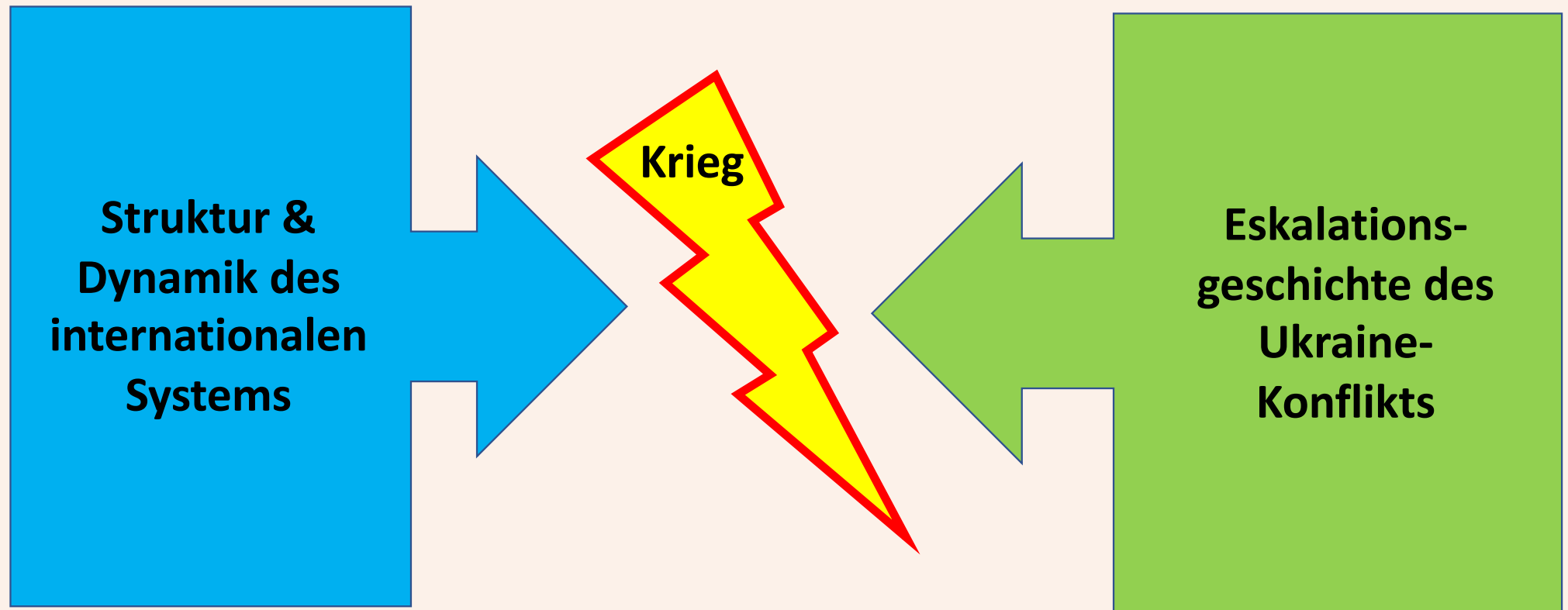
**Systemcharakter der  
internationalen Beziehungen**

## Das ist findet sich auch in:

- **Klassischen Imperialismustheorien** (Hilferding, Luxemburg, Lenin etc.)
- **Friedens- und Konfliktforschung** (Galtung, Senghaas, etc.)
- **Theorien der Internationalen Beziehungen** (Neo-Realistische Schule, Regimetheorie, Weltsystemtheorie, neo-gramscianische Politische Ökonomie d. internationalen Beziehungen u.a.)

**Und entspricht kritischer Gesellschaftstheorie  
& dem Denken von Komplexität spätestens seit Aufklärung  
& moderner Naturwissenschaft**

**Auch der Ukraine-Krieg ist kein singuläres Ereignis,  
sondern Teil struktureller und historischer Zusammenhänge**



**Die systemische Analyse  
komplexer Sachverhalte als  
„Whataboutism, Putinismus“ u.ä.  
zu schmähern, läuft auf die  
intellektuelle Kapitulation vor der  
medialen Propagandawalze hinaus .**

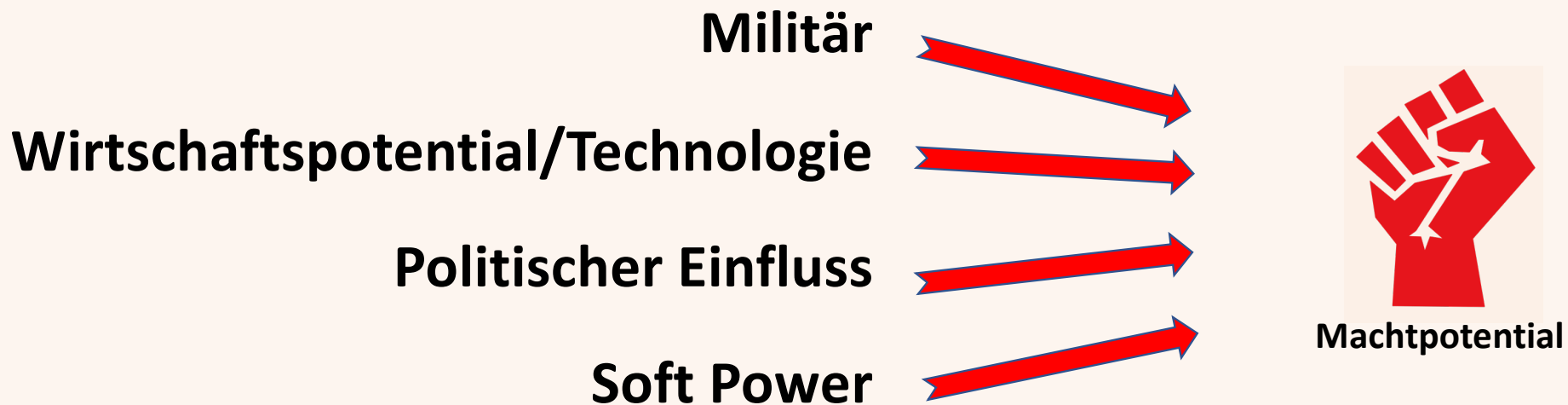
**2.**

**Struktur und Funktionsweise einer Welt,  
die uns so garnicht nicht gefällt.**



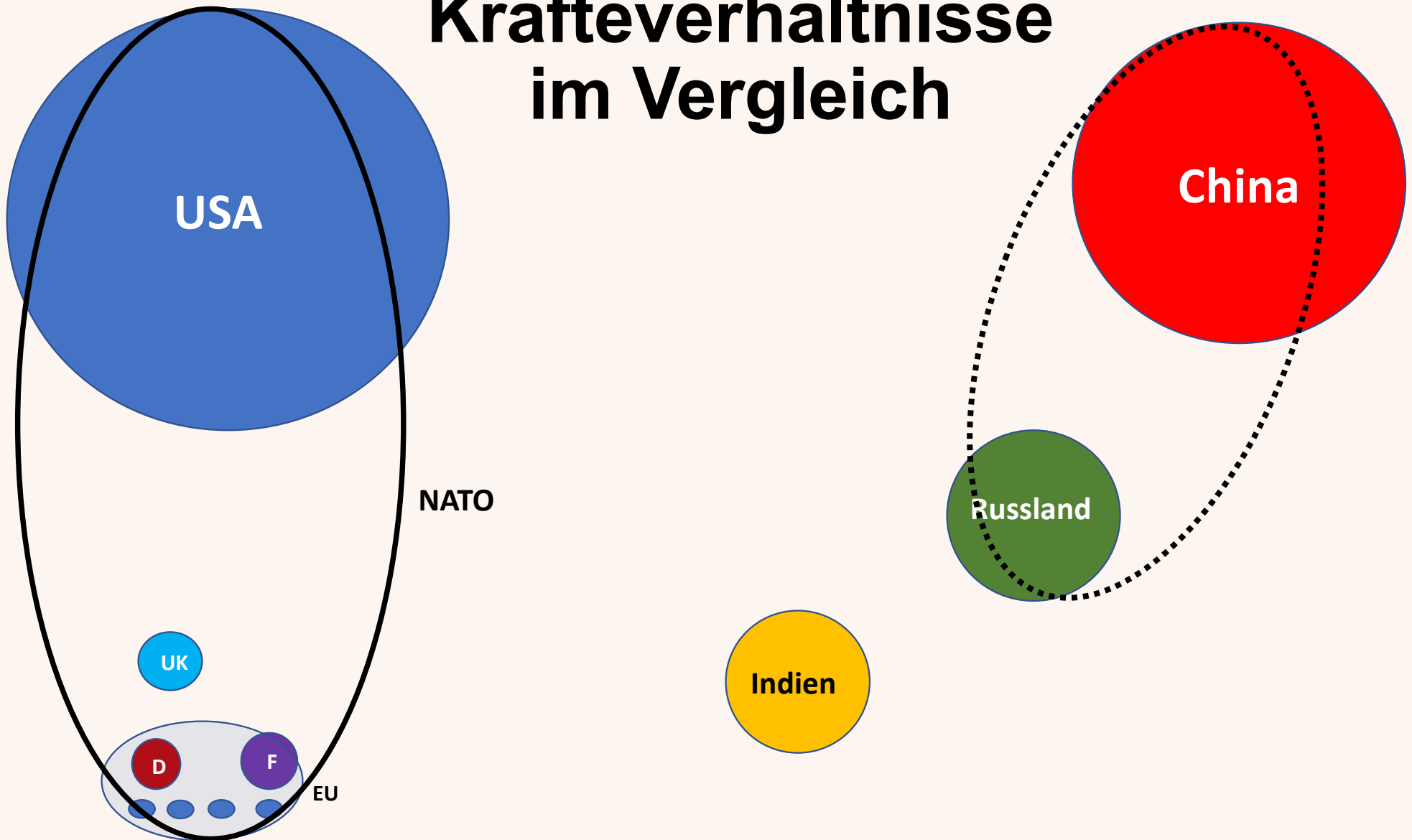
# Basics zum internationalen Systems

1. „*Das Anarchische*“ – kein Gewaltmonopol
2. Die Hierarchie – trotz formaler Gleichheit
3. Macht(ressourcen) konstituieren Hierarchie



4. Kräfteverhältnisse = zentrales Regulationsprinzip

# Kräfteverhältnisse im Vergleich



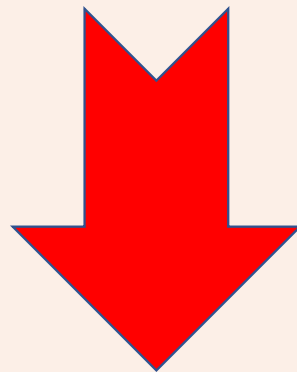
# Je mehr Machtressourcen umso mehr Handlungsoptionen

## Beispiel:

USA können schmerzhaft Sanktionen gegen Russland verhängen.

Umgekehrt nicht.

**Aber warum ist Russland  
in Washington dann so unbeliebt?**



**Selbst nach atomarem Erstschlag kann Russland  
die USA noch in Schutt und Asche legen.**

**3.**

**Zentrum der  
internationalen Konfliktodynamik:  
Hegemonie, Macht und Herrschaft**

# Die Thukydides-Falle

## Obama:

*„Jene die meinen, dass Amerika sich im Niedergang befindet oder seine weltweite Führungsrolle verlieren würde, irren sich. ... Amerika muss auf der Weltbühne immer führen. ... Ich glaube mit jeder Faser an den amerikanischen Exzeptionalismus.“*

Rede in Westpoint 2014

## Biden:

*„Ich will dafür sorgen dass Amerika wieder die Welt führt,“ weil „keine andere Nation die Fähigkeit dazu hat.“*

Foreign Affairs, March/April 2020

## BRICS (Brasilien, Russland, Indien, China, Südafrika) :

*„Wir wollen eine demokratischere und gerechte multipolare Welt auf der Grundlage des Völkerrechts, der Gleichheit, des gegenseitigen Respekts, der Zusammenarbeit, des gemeinsamen Handelns und kollektiver Entscheidungen aller Staaten.“*

BRICS Gipfel Jekaterinburg 2009

## Xi

*„Wir dürfen die Regeln nicht durch ein oder einige wenige Länder festlegen lassen, die sie den anderen aufzwingen oder Unilateralismus von gewissen Ländern zulassen, die der ganzen Welt die Richtung vorgeben wollen.“*

Rede Boao Forum Hainan , April 2021

**Globaler Führungsanspruch**

**Inklusiver Multilateralismus**

# Im Zentrum des internationalen Systems in seiner derzeit. Umbruchphase

Die etablierten Mächte wollen ihre dominante Position behalten.

Die aufsteigenden Mächte wollen (mindestens) Gleichrangigkeit.

**Globaler Führungsanspruch**

**Inklusiver Multilateralismus**



**Konkurrenz, Rivalität, Konflikt**

## Destabilisierende Faktoren - zusätzlich zur systemischen Instabilität

- 1. Rüstungskontrollabkommen aus Kaltem Krieg – ABM, INF, Open Sky – unilateral von US gekündigt. Ausnahme: NEW START**
- 2. Technologische Umbrüche: Digitalisierung der Kriegführung, Mini-Nukes, Hyperschallwaffen, Militarisierung des Weltraums**
- 3. Globalisierungsbedingte Interdependenzen erhöhen Verwundbarkeit und Konfliktquellen (Cyber War, ökonomische Verflechtung etc.)**
- 4. Klima- & Umweltkrise erzeugt neue Konfliktursachen (Wasserknappheit, Migration, Veränderung bei Rohstoffbedarf & -versorgung durch Dekarbonisierung etc.)**



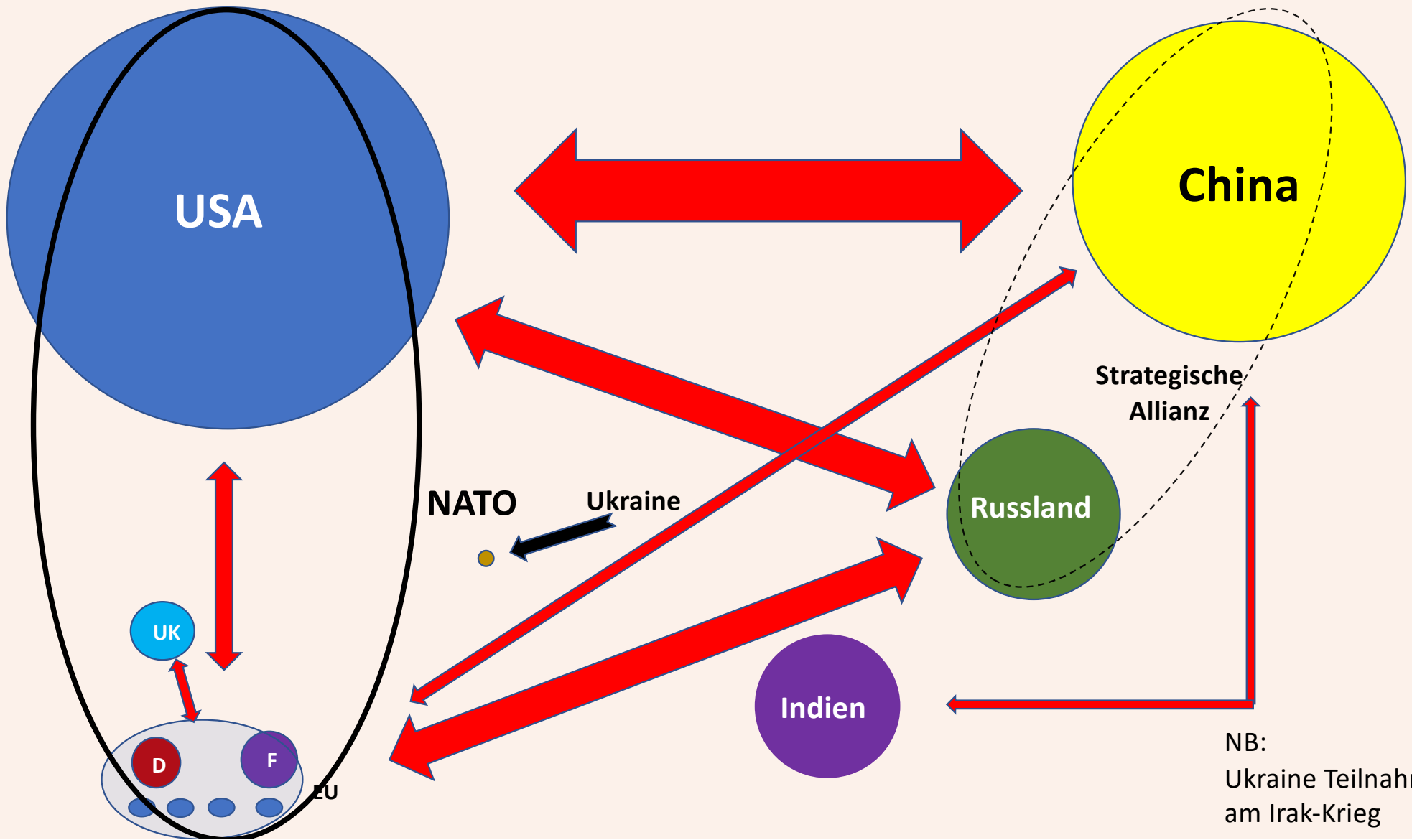
# Resultat – vor Ukraine-Krieg

1. Generelle Zunahme von Unsicherheit, Misstrauen, Spannungen
2. Komplexität erhöht Risiko von Kontrollverlust
3. Übergreifen des globalen Konflikts auf regionale Konflikte
4. Erosion des Völkerrechts (Jugoslawien/Kosovo, Irak-Krieg, Drohnen etc.)
5. Risiko, dass das strategischen Gleichgewicht kippt
6. Risiko für „Krieg aus Versehen“ (Softwarefehler)
7. Wirtschaftskrieg; Sanktionen
8. Feindbilderzeugung



**4.**

# **Ukraine-Krieg & internationales System**



# Interessenslagen – vor Krieg

## US-Interessen

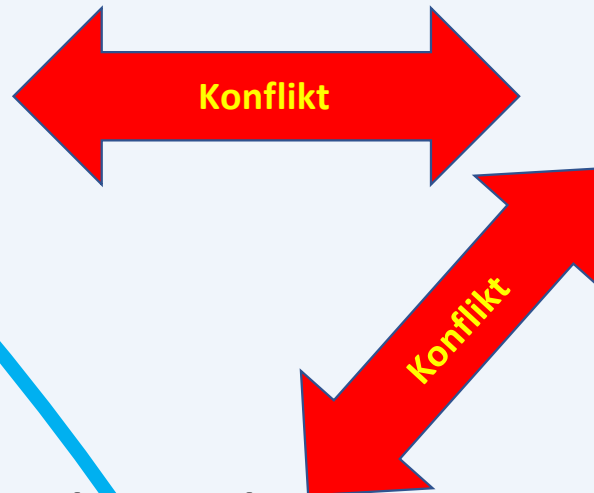
- Ukraine als US-Vorposten gegen Russland
- Verschiebung strategisches Gleichgewicht

Konvergenz

## Brzezinski:

„Die Ukraine, ein neuer und wichtiger Raum auf dem eurasischen Schachbrett, ist ein geopolitischer Dreh- und Angelpunkt, weil ihre bloße Existenz als unabhängiger Staat zur Umwandlung Russlands beiträgt. Ohne die Ukraine ist Russland kein eurasisches Reich mehr.“

DIE EINZIGE WELTMACHT Amerikas Strategie der Vorherrschaft, S.75



## Russische Interessen

- Neutralität d. Ukraine
- Koexistenz mit Ukraine
- Schutz russischer Bevölkerung in Ukraine

## Ukrainische Interessen

- Ukrainisierung
- Abgrenzung gegen Russland
- Territorialer Status quo ante 2014
- EU-Mitgliedschaft
- NATO Mitgliedschaft

## **Stetige Eskalation und Zuspitzungen ab 2014**

- **Assoziierungsvertrag EU**
- **Maidan, und geopol. Nutzung  
Sturz Janukowitschs**
- **Militärische Bekämpfung  
Donbass**
- **Niederlage Kiews**
- **Sanktionswelle gegen Russland**
- **Low intensity war im Donbass**
- **Blockade von Minsk II  
Aktionsplan Krim/Donbass**
- **Ablehnung durch USA u. Westen**

- **Janukowitschs Vertragsstop**
- **Sezession der Krim**
- **Autonomiebewegung Donbass**
- **Militärhilfe Russlands für  
Donbass**
- **Minsk Abkommen**
- **Low intensity war im Donbass**
- **Putin Vertragsentwurf Dez 2021  
+ Truppenaufmarsch**

# **Der Kipppunkt**

## **Russischer Angriff auf Ukraine**

- **neue Qualität von Gewaltanwendung in der Konfliktspirale**
- **gravierender Bruch des Völkerrechts**
- **humanitäre Katastrophe**
- **Risiko eines Kontrollverlusts mit unabsehbaren Folgen**
- **Verschärfung der geopolitischen Konfrontation**

**5.**

**Frieden - aber wie?**

**Das entscheidende Kriterium für  
Vorschläge zur Beendigung des Krieges**

**Schnellstmöglichstes Ende  
bei geringsten Zivilopfern**



**Das heißt für den akuten Krieg:**

**Deeskalation statt Eskalation**

**Kein Siegfrieden, sondern Kompromissfrieden**

**Kompromissfrieden heißt:  
alle Seiten müssen von Maximalpositionen runter**

# **Verhandlungspaket mit realistischen Chancen (I)**

- **Waffenstillstand**
- **Beginn von Verhandlungen unter Vermittlung (UNO, evtl. Indien, Türkei)**
- **Truppenabzug Russlands Zug um Zug mit Verhandlungsfortschritt auf Positionen vor 24.2. 2022**
- **Autonomie für Donbass wie in Minsk II vorgesehen**
- **UN-Friedenstruppen im Donbass**
- **Sukzessive Aufhebung von Sanktionen**

# **Verhandlungspaket mit realistischen Chancen (II)**

- **Militärische Neutralität der Ukraine, keine fremden Stützpunkte, etc.**
- **Beschränkung des ukrainischen Militärs auf Defensivpotential (Muster Finnland)**
- **Internationaler Wiederaufbauplan für Ukraine**
- **Akzeptanz perspektivisch der EU-Mitgliedschaft der Ukraine unter Opting out der militärischen Komponente (Artikel 42 der Verträge)**
- **Anerkennung der Krim gegen Anerkennung des Kosovo durch Russland mit ökonomischer Kompensation für Serbien**

# Für die Nachkriegszeit:

- **Systemische Konflikt- und Kriegsursachen auf Agenda**
- **Akzeptanz der Multipolarität des internationalen Systems**
- **Friedliche Koexistenz zwischen den Großmächten**
- **Lagerbildung verhindern**
- **Akzeptanz des Prinzips der ungeteilten Sicherheit**
- **Stärkung des inklusiven Multilateralismus**
- **Rüstungskontrollverhandlungen USA – Russland – NATO**
- **Vertrauensbildende Maßnahmen**
- **Kooperation EU – Russland. U.a. bei ökologischer Transition (Arktis, Permafrostproblem, Sibirien als CO<sub>2</sub>-Senke, Rohstoffkooperation für Dekarbonisierung u.ä.)**
- **Gesamteuropäische Friedensordnung bleibt auf der Tagesordnung**

**Danke**

**für die**

**Aufmerksamkeit**